



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Verkehrsausschuss	27.09.2011	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	20.10.2011	
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	14.11.2011	
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	17.11.2011	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Terminplanung Sanierung Kölner Brücken und Tunnel

Die Sanierung der Kölner Brücken und Tunnel ist eine anspruchsvolle Aufgabenstellung. Dies gilt für die Bauwerke aber auch für die Verkehrsführung während der Sanierungsarbeiten. Deshalb ist es notwendig die verkehrlichen Auswirkungen der Sanierungsarbeiten auf den Kölner Verkehr abzuschätzen. Mit Hilfe von Simulationen werden die verkehrlichen Wirkungen der Maßnahmen untersucht. Dabei wurden auch Baumaßnahmen berücksichtigt, die sowohl zeitliche als auch räumliche Auswirkung auf die betroffenen Verkehre haben. Der bis heute entwickelte Terminplan stellt die heute bekannten Baumaßnahmen als Anlage 1 dar. Die in der Terminplanung angegebenen Zeiten entsprechen dem derzeitigen Abstimmungs- und Planungsprozess. Bei der weiteren Detailplanung sind Änderungen im Terminplan möglich und wahrscheinlich. Die Bauvorhaben werden nachfolgend erläutert. Die im Text vorgestellte Nummer ist identisch mit der laufenden Nummer in der Anlage 1.

Severinsbrücke

1 - Fortführung Korrosionsschutz:

- Sanierungszeit: vom 01.01.2010 – Sommer 2013

Die Arbeiten am Korrosionsschutz laufen bis zum Sommer 2013. In dieser Zeit sind jeweils zwei Fahrspuren je Richtung eingerichtet, mit den bekannten Einschränkungen der Fahrstreifen. Die Anlieferung der Baustelle erfolgt zu den verkehrsschwachen Zeiten und nur über eine Fahrspur. Zurzeit wird deswegen die rechte Fahrspur Richtung stadtauswärts immer wieder gesperrt

15 - Haltestelle Severinstraße und Bahnsteigbau

- Bauzeit: vom 01.01.2010 – Sommer 2013
- Maßnahmen im linksrheinischen Umfeld der Severinsbrücke. U-Bahnbau Haltestelle Severinstraße und oberirdischer Bahnsteigbau Perlengraben in Höhe Severinstraße sowie Neubau der Brücke im Zuge der Severinstraße.

Für die Einrichtung zum Bau der Haltestelle Severinstraße ist seit 2010 bis 31.06.2012 im Bereich Perlengraben zwischen Friedenstraße/Wilhelm-Hoßdorfer-Straße und Abfahrt Tel-Aviv-Straße eine Spurenreduzierung auf eine Spur vom Barbarossaplatz kommend in Fahrtrichtung rechtsrheinisch eingerichtet. Ab der Abfahrt Tel-Aviv-Straße ist der Bereich durchgängig zweispurig. Der Bahnsteigbau beginnt nach Fertigstellung der unterirdischen Haltestelle im Sommer 2012 und endet im Sommer 2013 bei gleicher Verkehrsführung. In Gegenrichtung stehen durchgängig zwei Fahrspuren zur Verfügung. Im Zusammenhang mit dem oberirdischen Haltestellenausbau wird auch ein zusätzlicher LSA-geregelter Haltestellenzugang auf der Westseite geschaffen.

10 - Brückensanierung (Strombrücke und Rampen)

- Sanierungszeit beträgt rund 2 Jahre

Die Terminfestlegung erfolgt aus verkehrlichen Gründen im Anschluss an die endgültige Festlegung der Sanierungszeiten für die Mülheimer Brücke und der Generalsanierung der Deutzer Brücke, da erst nach Abschluss dieser Maßnahmen die Sanierungen an der Severinsbrücke und an der Rampe durchgeführt werden können. Zur Sanierung der Brücke liegt noch kein Konzept zur Abwicklung vor. Weitere Untersuchungen werden nach Vorliegen des Konzeptes erfolgen.

Zoobrücke2 - Fahrbahnübergänge erneuern

- Sanierungszeit: 27.06.2011 – 03.09.2011

Auf der Zoobrücke wurden vom 27.06.2011 bis 03.09.2011 Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Diese begannen vier Wochen vor den Sommerferien (25.07.-05.09.2011) und endeten am 03.09.2011.

In der ersten und in der letzten Woche waren drei Fahrspuren je Richtung mit reduzierter Fahrbahnbreite vorhanden. Für die restliche Zeit standen je Richtung zwei Fahrspuren zur Verfügung.

13 - Sanierungsarbeit der Zoobrücke/Rampen

- Sanierungszeit beträgt vermutlich mindestens 3 Jahre

Die Terminfestlegung erfolgt im Anschluss an die endgültige Festlegung der Sanierungszeit der Severinsbrücke die wiederum durch die anderen Brücken festgelegt wird. Erst nach Abschluss der Sanierung der Severinsbrücke kann die Sanierung begonnen werden. Zur Sanierung der Brücke liegt noch kein Konzept zur Abwicklung vor. Das Konzept ist jedoch Voraussetzung für die weitere Verkehrsuntersuchung. Die zur Zeit laufenden Untersuchungen können auch zu einer Änderung der Prioritätenfestlegung zur Sanierung der Kölner Rheinbrücken führen.

Deutzer Brücke**4 - Brückenrampe in Deutz**

- Bauzeit vom Juni 2011 – Mai 2013

Fahrtrichtung Deutz --> Innenstadt

Die Sanierung der Deutzer Brückenrampe erfolgt in 7 Bauphasen vom Juni 2011 bis Mai 2013. In den Bauphasen 1, 2, 4 und 6 sind zwei in der Breite eingeschränkte Fahrspuren (reduzierte Breite) in Fahrtrichtung Innenstadt vorhanden. In Gegenrichtung gibt es keine Einschränkungen. In den Bauphasen 3 und 5 gibt es bei zwei Fahrspuren eine Einschränkung (reduzierte Breite) und keine Einschränkungen der Gegenrichtung. Die Bauphase 7 hat keine Einschränkung.

Fahrtrichtung Innenstadt --> Deutz

In der Bauphase 7a ist für 7 Wochen für die Fahrtrichtung nach Deutz eine Fahrspur vorhanden. Die Bauphase 7a ist für die Sommerferien 2012 geplant, somit überschneiden sich diese Maßnahmen nicht mit den Baumaßnahmen der Zoobrücke in 2011. In der Gegenrichtung gibt es keine Einschränkung. In Abstimmung zum Bauvorhaben des ehemaligen Lufthansahochhauses kann es Modifikationen geben.

14 - Heumarkt KVB

- Baumaßnahmen im Umfeld Deutzer Brücke, Stadtbahnbau Heumarkt, Restarbeiten Haltestellendeckel, Rohbau, Abdichtungsarbeiten, Baugrundverfüllung, Leitungstieferlegung und Oberflächenwiederherstellung
- Bauzeit von Mai/Juni 2011 – Ende 2012

Fahrtrichtung Innenstadt --> Deutz

- Sperrung der Pipinstraße von Mai/Juni 2011 bis November 2012.
- Alternative Route der Verkehrsführung über die Nord-Süd-Fahrt, Blaubach, Mühlenbach auf die Deutzer Brücke.

Fahrtrichtung Deutz --> Innenstadt

- Einspurige Verkehrsführung im Bereich der Augustinerstraße von September/Oktober 2011 bis März/April 2012. In der Weihnachtszeit soll es an den einkaufsstarken Tagen eine zweispurige Verkehrsführung geben.

8 - Deutzer Brücke (Strombrücke) und linksrheinische Rampe

- Sanierungszeit beträgt rund 1 Jahr

Die Terminfestlegung erfolgt im Anschluss an die endgültige Festlegung der Sanierungszeiten für die Mülheimer Brücke. Die Generalsanierung der Deutzer Brücke liegt vor der Generalsanierung der Severinsbrücke. Zur Sanierung der Brücke liegt noch kein Konzept zur Abwicklung vor.

Mülheimer Brücke**5 - Sanierung der Mülheimer Brücke (Deichbrücke bis rechtsrheinische Rampe)**

- Sanierungszeit: Januar 2015 – Sommer 2017

Der Beginn hängt unmittelbar von der Generalsanierung des Tunnels Grenzstraße (Verlängerung Zoobrücke) und deren Fertigstellung ab.

Fahrtrichtung Mülheim --> Riehl und in Gegenrichtung

Die Mikrosimulation ist für einen Netzfall erstellt und geht von der Bestandsverkehrsführung an den Anschlusspunkten der Mülheimer Brücke aus. Während der Sanierung auf der Mülheimer Brücke ist jeweils immer ein Fahrstreifen je Richtung vorhanden. Eine gleichzeitige Sanierung der Mülheimer Brücke und des Tunnels Grenzstraße ist wegen der verkehrlichen Verkehrsverdrängungseffekte ausgeschlossen. Damit schließt sich der Beginn der Sanierung der Mülheimer Brücke an die Fertigstellung des Tunnels Grenzstraße an.

Herkulestunnel

3 - Sanierungszeit: 1. Quartal 2012 – 2. Quartal 2014

Während der Sanierungsarbeiten im Tunnel sind drei Fahrspuren von der A 57 in Richtung Innenstadt vorgesehen. In Gegenrichtung sind im Tunnel zwei Fahrspuren ausreichend (von drei auf zwei Spuren). Die Arbeiten am Tunnel starten mit Vorbereitungen ab Mitte November 2011 die sich jedoch nicht auf den Verkehr auswirken. Mit den Sanierungsarbeiten im Tunnel wird vor den Sommerferien 2012 begonnen und sie enden Mitte 2014.

Tunnel Grenzstraße

6 - Sanierungszeit: April 2012 – Sommer 2014

Für die Sanierungsarbeiten ist ein Zeitraum von circa 27 Monaten geplant. Für den von Westen kommenden Verkehr über die Zoobrücke sind grundsätzlich drei Fahrspuren erforderlich. Unter Nutzung von alternativen Routen für die zu verdrängenden Verkehre, sind für die Bauzeit für den von Osten kommenden Verkehr zwei Fahrstreifen ausreichend (von drei auf zwei Spuren).

Wegen der hohen Gesamtbelastung des Tunnels Grenzstraße können Einengungen auf zwei Fahrspuren je Richtung nur in der verkehrsschwachen Zeit zugelassen werden. Hierbei sind die Sommerferien von besonderer Bedeutung. Die Fahrbahnsanierung der Stadtautobahn wird auf die Tunnelsanierung abgestimmt.

Tunnel Tunisstraße und Tunnel Nord-Süd-Fahrt (Tunnelkette)

7 - Sanierungszeit: ab 2014, Dauer circa 1 Jahr

Die Terminfestlegung erfolgt erst im Anschluss an die endgültige Festlegung der Bauzeiten für die Generalsanierung Tunnel Grenzstraße und Herkulestunnel. Es liegt noch kein Sanierungskonzept mit Verkehrsführungen und möglichen Einschränkungen von Fahrstreifen vor. Darüber hinaus müssen die Vorhaben auf die Sanierung des Opern- und des Schauspielhauses abgestimmt werden.

Tunnel Rheinufer

11 - Sanierungszeit: ab 2016, Dauer circa 1 Jahr

Die Terminfestlegung erfolgt erst im Anschluss an die endgültige Festlegung der Bauzeiten für die Generalsanierung Tunnel Grenzstraße, Herkulestunnel und den Tunnel Tunisstraße mit Nord-Süd-Fahrt. Es liegt noch kein Sanierungskonzept mit Verkehrsführungen und möglichen Einschränkungen von Fahrstreifen vor.

Tunnel Am Domhof/Am Bahndamm

9 – Sanierungszeit: Beginn und Dauer sind an die Planung zur Umgestaltung der Domumgebung gekoppelt.

Tunnel Opladener Straße

12 - Sanierungszeit: ab 2017, Dauer circa 10 Monate

Die Terminfestlegung erfolgt erst im Anschluss an die endgültige Festlegung der Bauzeiten für die Generalsanierung Tunnel Grenzstraße, Herkulestunnel, Tunnel Tunisstraße mit Nord-Süd-Fahrt und dem Tunnel Rheinufer. Es liegt noch kein Sanierungskonzept mit Verkehrsführungen und möglichen Einschränkungen von Fahrstreifen vor.

Straßensanierung und Straßenumbau mit Wirkung auf die oben genannten Maßnahmen

16 - Boltensternstraße --> Sanierung der Fahrbahn

- Sanierungsarbeiten waren vom 31.01.2011 – 30.06.2011
- Verkehrsführung je 1 Fahrstreifen und Richtung

17 - Frankfurter Straße (Mülheim 2020)

- Umbauzeit der Straße: 2012 – 2013

Die Verkehrsführung für den Straßenumbau wird zur Zeit erarbeitet. Die Auswirkungen auf die Sanierungsmaßnahmen müssen dann untersucht werden und Bauabläufe ggf. angepasst werden. Dies wird allerdings aus zuschusstechnischen Gründen nur sehr eingeschränkt möglich sein.

Maßnahmen Bundesautobahnen

BAB 3 -->18 - Bereich Mülheim

- Bauzeit: bis zum 31.06.2012

BAB 3 -->18 – von Mülheim bis Leverkusen

Für den Abschnitt zwischen den Anschlussstellen Köln-Mülheim und Leverkusen wird zurzeit das Baurechtsverfahren durchgeführt. Die Straßenbauer wollen mit dem Ausbau beginnen sobald der Nachbarabschnitt im Süden (Bereich Mülheim) fertig ist.

- Bauzeit: nach dem 31.06.2012

BAB 1 --> 19 - Leverkusener BAB Brücke

- Bauzeit: nach 2015, da zurzeit erst die Planungsgrundlagen ermittelt werden.

BAB 1/BAB 3 --> 19 – Umbau Autobahnkreuz Leverkusen

Der letzte Abschnitt umfasst den Ausbau der A3 mit dem Umbau der Anschlussstelle Leverkusen und des Autobahnkreuzes Leverkusen. Zurzeit werden hier umfangreiche Voruntersuchungen durchgeführt.

- Die Bauzeit steht noch nicht fest.

BAB 1 --> 20 - Einhausung Bereich A1 Lövenich

- Bauzeit: bis zum 31.12.2012

BAB 1/BAB 57 --> 21 – Umbau Autobahnkreuz Köln Nord

Autobahnkreuz Köln-Nord: Der Umbau ist zurzeit in Planung

- Die Bauzeit steht noch nicht fest.

BAB 1/BAB 4 --> 22 – Umbau Autobahnkreuz Köln West

Autobahnkreuz Köln-West: Der Umbau ist zurzeit in Planung.

- Die Bauzeit steht noch nicht fest.

BAB 59 --> 23 – sechsspuriger Ausbau

1. Für den Ausbau zwischen den Dreiecken Bonn-Nordost und St. Augustin-West wird zurzeit die Planung erstellt. Hier machen die Autobahnwechsel zwischen A560, A59 und A565 einen achtstreifigen Ausbau notwendig.
 2. Der Abschnitt zwischen dem Dreieck St. Augustin-West und der Anschlussstelle Lind soll sechs Fahrstreifen erhalten.
 3. Ebenso soll der Abschnitt zwischen den Anschlussstellen Lind und Flughafen, der sich nach Norden anschließt auf sechs Fahrstreifen ausgebaut werden.
 4. Der Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Flughafen und dem Dreieck Porz ist planerisch am weitesten gediehen: Für ihn wird derzeit das Planfeststellungsverfahren vorbereitet
- Die Bauzeit steht noch nicht fest.

Wie aus der Darstellung erkennbar ist, stehen schon heute absehbar sehr viele große verkehrswirksame Baumaßnahmen in Köln an, die zwingend im Bauablauf aufeinander abzustimmen sind, um die negativen Auswirkungen auf das Kölner Verkehrssystem soweit wie möglich zu reduzieren. Da sich die Bauzeiten mindestens über den Zeitraum von einem Jahrzehnt hinziehen werden, ist es erforderlich, das dargestellte Steuerungsverfahren dauerhaft fortzuschreiben. Hierzu wird es auch dauerhaft notwendig sein, das Instrumentarium Verkehrssimulation einzusetzen. Trotzdem wird es zum Teil deutlich spürbare Verkehrseinschränkungen geben, um die zwingend erforderlichen Sanierungsarbeiten durchzuführen.

gez. Streitberger